

Aarauer Coop-City-Chef wechselt in die Sozialhilfe

Aarau Er ist eine der wichtigsten Figuren im Detailhandel der Kantonshauptstadt. Und er ist parteiloser Gemeinderat in Belikon. Jetzt wagt der 47-jährige Alexander Schibli einen beruflichen Neuanfang: Er verlässt Ende Juni seinen Posten als Geschäftsführer des Coop City (etwa 65 Angestellte) und gibt damit auch das Amt als Präsident des City-Märt (150 Millionen Franken Jahresumsatz) ab.

Schibli ist zum Geschäftsführer der Sozialregion Unteres Niederramt (SRUN) gewählt worden. Die SRUN betreut das Sozialwesen in neun Gemeinden und hat ihren Sitz in Schönenwerd SO. Schibli ist ein Quereinsteiger. Er erklärt, er habe sich immer vorstellen können, einmal im Sozialbereich zu arbeiten.

Schibli war drei Jahre lang Chef des Coop City Aarau. In diese Zeit fiel die Totalerneue-

rung des Warenhauses. Ebenfalls massiv modernisiert wurde der gesamte City-Märt. Schibli war seit März 2018 Präsident der Interessengemeinschaft (IG) City-Märt. Wer dort seine Nachfolge antreten wird, ist noch offen: Es wird sicher jemand aus dem Kreis der bisherigen Vorstandsmitglieder Beat Jaisli (Bäckerei), Helena Husser (Migros), Vital Baldinger (Baldinger & Baldinger) und Bruno



Alexander Schibli wagt einen Neuanfang. Bild: asp (25.4.2018)

Eichenberger (Manor) sein. Letzterer ist seit ein paar Wochen nicht nur Chef des Manor Aarau, sondern auch des Manor Baden, welcher auch über eine Lebensmittelabteilung und ein Restaurant verfügt.

Die Nachfolge von Alexander Schibli als Chef von Coop City ist noch nicht geregelt. Die Stelle ist ausgeschrieben.

Urs Helbling